

Emser Zeitung

nebst Amtlichem Kreisblatt für den Unterlahnkreis



für den Unterlahnkreis

Bezugspreis 1.—15. August 1000 Milliarden, Anzeigenpreise: Die einsp. Millimeter-Zeile 8 G. 1/2, auswärts, amtl. Bekanntmachungen n. Verleigerung, 12 G. 1/2. Ra. 25 G. 1/2. Die Preise werden mit dem Emser Multiplikator vervielfacht.

Labn. Bote

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Notationsdruck und Verlag: J. Chr. Sommer, Bad Ems Lab. 7. Fager Helsingfors. Geschäftsstelle Augsburg, 95. Telefon 7. Verantwortliche Schriftleitung: Aug. Klug.

Amtliches Bekanntmachungsblatt für den Magistrat und die Polizeiverwaltung der Stadt Bad Ems

Nummer 201 Bad Ems, Donnerstag den 28. August 1924 75. Jahrgang

Vor der Entscheidung im Reichstag. Ende der zweiten Lesung. — Brügelei im Reichstag.

Schluss der Dienstag-Sitzung

Berlin, 28. August.

Herr Dejeune (Zentl.) lehnt die Vorlagen ab. Herr Frau Sander (Soc.) wendet sich gegen die Kommunisten, die mit ihrer Ablehnung der Vorlagen sich tatsächlich als Gegner der Reichsverfassung bekannt hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Koenen (Komm.) betont, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Die Abweisung der Industriekrise auf die ausgebeutete Arbeiterklasse ist eine Selbstverleumdung.

Herr Dr. Rosenfeld (Soc.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Mittwoch-Sitzung

Berlin, 27. August.

Der Reichstag, dessen Mittwoch-Sitzung vom Präsidenten Kallstraf um 11,15 Uhr eröffnet wird, beschäftigt sich zunächst noch nicht mit der Fortsetzung des großen Aussprache-Sonder mit der Beratung des kommunistischen Antrages, der zu der Abstimmung am Donnerstag alle auszuscheiden und insbesonderen Abgeordneten zulassen soll. Der Reichstagspräsident hat die Reichstagspräsidenten teil, daß der Geschäftsverordnungsanspruch diesen Antrag abgelehnt hat. Die Kommunisten demgegenüber nannten, namentlich die auszuscheiden und insbesonderen Abgeordneten zum Teil, daß auf diese Weise vielfach noch eine Zweibrückung für den Reichstagspräsidenten zusammenzubringen. Der Reichstagspräsident hat die Inspektoren gebietet zur Wahlurne in den Saal hineintragen zu lassen.

Herr Dr. Rosenfeld (Soc.) hält es für notwendig, angesichts der großen Bedeutung der bevorstehenden Abstimmungen, alle Abgeordneten teilnehmen zu lassen. Der kommunistische Antrag wird die Mehrheit vor, die verhindert die Zulassung der auszuscheiden und insbesonderen Abgeordneten nur deshalb, um auf diese Weise vielfach noch eine Zweibrückung für den Reichstagspräsidenten zusammenzubringen.

Herr Dr. Rosenfeld (Soc.) hält es für notwendig, angesichts der großen Bedeutung der bevorstehenden Abstimmungen, alle Abgeordneten teilnehmen zu lassen. Der kommunistische Antrag wird die Mehrheit vor, die verhindert die Zulassung der auszuscheiden und insbesonderen Abgeordneten nur deshalb, um auf diese Weise vielfach noch eine Zweibrückung für den Reichstagspräsidenten zusammenzubringen.

Herr Dr. Rosenfeld (Soc.) hält es für notwendig, angesichts der großen Bedeutung der bevorstehenden Abstimmungen, alle Abgeordneten teilnehmen zu lassen. Der kommunistische Antrag wird die Mehrheit vor, die verhindert die Zulassung der auszuscheiden und insbesonderen Abgeordneten nur deshalb, um auf diese Weise vielfach noch eine Zweibrückung für den Reichstagspräsidenten zusammenzubringen.

Herr Dr. Rosenfeld (Soc.) hält es für notwendig, angesichts der großen Bedeutung der bevorstehenden Abstimmungen, alle Abgeordneten teilnehmen zu lassen. Der kommunistische Antrag wird die Mehrheit vor, die verhindert die Zulassung der auszuscheiden und insbesonderen Abgeordneten nur deshalb, um auf diese Weise vielfach noch eine Zweibrückung für den Reichstagspräsidenten zusammenzubringen.

Herr Dr. Rosenfeld (Soc.) hält es für notwendig, angesichts der großen Bedeutung der bevorstehenden Abstimmungen, alle Abgeordneten teilnehmen zu lassen. Der kommunistische Antrag wird die Mehrheit vor, die verhindert die Zulassung der auszuscheiden und insbesonderen Abgeordneten nur deshalb, um auf diese Weise vielfach noch eine Zweibrückung für den Reichstagspräsidenten zusammenzubringen.

Herr Dr. Rosenfeld (Soc.) hält es für notwendig, angesichts der großen Bedeutung der bevorstehenden Abstimmungen, alle Abgeordneten teilnehmen zu lassen. Der kommunistische Antrag wird die Mehrheit vor, die verhindert die Zulassung der auszuscheiden und insbesonderen Abgeordneten nur deshalb, um auf diese Weise vielfach noch eine Zweibrückung für den Reichstagspräsidenten zusammenzubringen.

Herr Dr. Rosenfeld (Soc.) hält es für notwendig, angesichts der großen Bedeutung der bevorstehenden Abstimmungen, alle Abgeordneten teilnehmen zu lassen. Der kommunistische Antrag wird die Mehrheit vor, die verhindert die Zulassung der auszuscheiden und insbesonderen Abgeordneten nur deshalb, um auf diese Weise vielfach noch eine Zweibrückung für den Reichstagspräsidenten zusammenzubringen.

Herr Dr. Rosenfeld (Soc.) hält es für notwendig, angesichts der großen Bedeutung der bevorstehenden Abstimmungen, alle Abgeordneten teilnehmen zu lassen. Der kommunistische Antrag wird die Mehrheit vor, die verhindert die Zulassung der auszuscheiden und insbesonderen Abgeordneten nur deshalb, um auf diese Weise vielfach noch eine Zweibrückung für den Reichstagspräsidenten zusammenzubringen.

Herr Dr. Rosenfeld (Soc.) hält es für notwendig, angesichts der großen Bedeutung der bevorstehenden Abstimmungen, alle Abgeordneten teilnehmen zu lassen. Der kommunistische Antrag wird die Mehrheit vor, die verhindert die Zulassung der auszuscheiden und insbesonderen Abgeordneten nur deshalb, um auf diese Weise vielfach noch eine Zweibrückung für den Reichstagspräsidenten zusammenzubringen.

Herr Dr. Rosenfeld (Soc.) hält es für notwendig, angesichts der großen Bedeutung der bevorstehenden Abstimmungen, alle Abgeordneten teilnehmen zu lassen. Der kommunistische Antrag wird die Mehrheit vor, die verhindert die Zulassung der auszuscheiden und insbesonderen Abgeordneten nur deshalb, um auf diese Weise vielfach noch eine Zweibrückung für den Reichstagspräsidenten zusammenzubringen.

Herr Dr. Rosenfeld (Soc.) hält es für notwendig, angesichts der großen Bedeutung der bevorstehenden Abstimmungen, alle Abgeordneten teilnehmen zu lassen. Der kommunistische Antrag wird die Mehrheit vor, die verhindert die Zulassung der auszuscheiden und insbesonderen Abgeordneten nur deshalb, um auf diese Weise vielfach noch eine Zweibrückung für den Reichstagspräsidenten zusammenzubringen.

In aufgeregter Tone verlangt der Kommunist Seeler, daß die Polizeipolizei, die sich im Sitzungssaal aufhalten, sofort entfernt werden. Von neuem sehr großer Lärm. Ein Präzidenten-Kollegium erwidert, daß nur diejenigen polizeilichen Maßnahmen im Reichstags getroffen werden können, wie sie selber schon seit langer Zeit mitgerungen üblich seien. Er habe keinerlei neue Anordnungen getroffen. Der Reichstag möchte doch endlich selbst ordnen, daß solche Maßnahmen überflüssig wären. (Stille Zustimmung bei allen nichtkommunistischen Parteien.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Polizei im Reichstags-Sitzungssaal

Mit fast einstündiger Verspätung wird die neue Sitzung um 6 Uhr vom Präsidenten Kallstraf eröffnet. Das Haus ist fast besetzt, die Tribünen sind überfüllt. Der Präsident nimmt sofort Stellung zu den Zumärgelungen in der Vormittagssitzung des Reichstags.

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Herr Dr. Brüning (Zentl.) erklärt, die Industrie werde die ihr auferlegten Lasten auf die Preise übertragen, so daß schließlich doch die breiten Massen die Belastungen zu tragen, während die Arbeiter die Vorteile zu genießen hätten. (Lärm bei den Kommunisten.)

Auflösung des Reichstags bei Nichtannahme der Gesetze

Der Reichstag ergriffte Mittwoch vormittag dem Reichspräsidenten Bericht über die politische Lage. In der Beratung ergab sich die nötige Mehrheitsstimme...

Eine Abstimmung unter den Deutschnationalen

Berlin, 27. August. Die deutschnationale Reichstagsfraktion hatte für heute die Vorarbeiten der Landtagskommissionen für die Wahlgesetzgebung...

Die Räumung Dortmunds erst Ende Oktober

Paris, 27. August. Ein Journalkommentar gibt bekannt, daß die vorläufiglich genehmigte Räumung Dortmunds seitens der Unterregierung...

Ein Ausweg

Berlin, 26. August. Die Bedeutung des heutigen parlamentarischen Tages liegt weniger im Reichstag, wo eine Anzahl Abgeordneter...

Die Reichstagswahl

Der Reichstag ergriffte Mittwoch vormittag dem Reichspräsidenten Bericht über die politische Lage. In der Beratung ergab sich die nötige Mehrheitsstimme...

Die Reichstagswahl

Der Reichstag ergriffte Mittwoch vormittag dem Reichspräsidenten Bericht über die politische Lage. In der Beratung ergab sich die nötige Mehrheitsstimme...

Die Reichstagswahl

Der Reichstag ergriffte Mittwoch vormittag dem Reichspräsidenten Bericht über die politische Lage. In der Beratung ergab sich die nötige Mehrheitsstimme...

Die Reichstagswahl

Der Reichstag ergriffte Mittwoch vormittag dem Reichspräsidenten Bericht über die politische Lage. In der Beratung ergab sich die nötige Mehrheitsstimme...

Die Reichstagswahl

Der Reichstag ergriffte Mittwoch vormittag dem Reichspräsidenten Bericht über die politische Lage. In der Beratung ergab sich die nötige Mehrheitsstimme...

Die Reichstagswahl

Der Reichstag ergriffte Mittwoch vormittag dem Reichspräsidenten Bericht über die politische Lage. In der Beratung ergab sich die nötige Mehrheitsstimme...

Die Reichstagswahl

Der Reichstag ergriffte Mittwoch vormittag dem Reichspräsidenten Bericht über die politische Lage. In der Beratung ergab sich die nötige Mehrheitsstimme...

Die Reichstagswahl

Der Reichstag ergriffte Mittwoch vormittag dem Reichspräsidenten Bericht über die politische Lage. In der Beratung ergab sich die nötige Mehrheitsstimme...

Die Reichstagswahl

Der Reichstag ergriffte Mittwoch vormittag dem Reichspräsidenten Bericht über die politische Lage. In der Beratung ergab sich die nötige Mehrheitsstimme...

Die Reichstagswahl

Der Reichstag ergriffte Mittwoch vormittag dem Reichspräsidenten Bericht über die politische Lage. In der Beratung ergab sich die nötige Mehrheitsstimme...

Die Reichstagswahl

Der Reichstag ergriffte Mittwoch vormittag dem Reichspräsidenten Bericht über die politische Lage. In der Beratung ergab sich die nötige Mehrheitsstimme...

Die Reichstagswahl

Der Reichstag ergriffte Mittwoch vormittag dem Reichspräsidenten Bericht über die politische Lage. In der Beratung ergab sich die nötige Mehrheitsstimme...

Gebrauche Afta - und im Haus sieht's stets bei dir wie Sonntag aus! (ATA HENNEL'S PUTZ-UND SCHEUEMITTEL)

Im Kampf um Liebe. Roman von Rudolf Zollinger. (Kochbuch verboten.) Beide wußten, daß er sich bequemen, daß er mit energischer Anstrengung des Willens die Erregung niederkämpfen müsse...

Die Reichstagswahl Der Reichstag ergriffte Mittwoch vormittag dem Reichspräsidenten Bericht über die politische Lage. In der Beratung ergab sich die nötige Mehrheitsstimme...

Die Reichstagswahl Der Reichstag ergriffte Mittwoch vormittag dem Reichspräsidenten Bericht über die politische Lage. In der Beratung ergab sich die nötige Mehrheitsstimme...

Die Reichstagswahl Der Reichstag ergriffte Mittwoch vormittag dem Reichspräsidenten Bericht über die politische Lage. In der Beratung ergab sich die nötige Mehrheitsstimme...

Alle Drucksachen wie Briefbogen, Rechnungen, Postkarten, Briefumschläge, sämtliche Geschäftebücher, Formulare, Kataloge, Prospekte in Ein- und Mehrfarbendruck (auch Fernschreibzettel), Weinstoketts etc. etc. liefert schnellstens und äusserst preiswert die Buchdruckerei H. Chr. Sommer Bad Ems Diez Rosenstrasse 93.

...sich ebenfalls zur Seite, ...

Aus Stadt und Land

Pad Ems, 28. Aug. (Vereinsaussetzung.) Täglichste Vereinstagungsbesitzung und ...

Pad Ems, 28. Aug. (Rentenauszahlung.) Die Auszahlung der ...

Pad Ems, 28. Aug. (Einsparungsbeitrag.) Heute abend 8,15 Uhr findet im ...

Pad Ems, 28. Aug. (Kunsttheater.) Am Freitag wird die Oper ...

Diez, 28. Aug. (Gemeingehörverein „Vaterland.“) Der ...

Diez, 28. Aug. (Stenographie.) Die Stenographie ...

Holzappel, 26. Aug. (Vertungssingen.) Von ...

Eingekandt Für die ...

Eingekandt Für die ...

Eingekandt Für die ...

Spiele und Sport Das am Sonntag ...

Spiele und Sport

Feldbergturnfest Das am Sonntag ...

Handballturnfeste ...

Handball ...

Sp. V. 09. Pad Ems - Sp. B. „Draffonia“ ...

Sp. V. 09. Pad Ems - Sp. B. „Draffonia“ ...

Sp. V. 09. Pad Ems - Sp. B. „Draffonia“ ...

Frau Käthe, er lebt!

Die Natur ...

Frauentum am Rhein ...

Frauentum am Rhein ...

Frauentum am Rhein ...

Frauentum am Rhein ...

Frauentum am Rhein ...

Frauentum am Rhein ...

Frauentum am Rhein ...

Frauentum am Rhein ...

Frauentum am Rhein ...

Frauentum am Rhein ...

Geschäfts-Eröffnung!

Dem verehrten Publikum von Diez und Umgegend zur gefl. Kenntnis, dass wir ab **Montag, 1. September 1924 ein Spezialgeschäft in Manufakturwaren u. Arbeiterbekleidung** eröffnen. Es wird unser Bestreben sein, eine uns beehrende Kundenschaft in jeder Weise zufrieden zu stellen. Da wir unser Geschäft nur mit eignen Kräften betreiben, sind wir in der Lage, allerbilligst und bestens zu bedienen. * * * Um geeigneten Zuspruch bitten

Fischer & Dick, Diez-Lahn, Wilhelmstrasse 19.

Einladung!

Hierdurch erlaube ich mir meine werthe Kundenschaft von Bad Ems und Umgegend zu der am 30. und 31. dieses Monats stattfindenden

MODENSCHAU

im Kursaal, nachmittags 4 Uhr und abends 9 Uhr einzuladen. Die neuesten Herbstmodelle werden von Damen vorgeführt.

MODEHAUS A. HAUBOLD * BAD EMS

Lahnstrasse 11

Telefon Nr. 384

Kursaal Bad Ems.

Sonnabend, den 30. und Sonntag, den 31. August 1924, nachm. 4 u. abends 8 Uhr

Modenschau

verbunden mit **Anstellung, Künstlerspielen und Tanz.** (Gesellschaftsabend-Réunion).

Die letzten Neuheiten werden durch Mannequins vorgeführt.

Modehaus A. Haubold, Bad Ems, Schenkhaus M. Stern, Bad Ems. Die Herrenmode Milton Gottschak, Coblenz, Pelhaus G. Reisebig Nachl., Coblenz.

Die Kostümvorführungen werden unterbrochen durch Darbietungen erster Künstler. Karten im Vorverkauf bei der Kurverwaltung.

Veranstalter: Frau Direktorin Ammy Hubens-Sturmberg, Büro: Köln, Genterstrasse 1.

Verkaufe:

5 Bienenvölker, 14 Junge Hühner, 2 Ziegen, 1 Zuchtschwein mit 12 jungen Schweinen, Schaffner Satorius, Frelendiez.

Von der Reise zurück

Dr. med. Mohr

Facharzt für innere und Nervenkrankheiten
Coblenz, Roonstr. 1.

Neues

Delikatess-

Sauerkraut

Neue Salzillgurken

Neue Essiggurken

empfehlen

P. Viok.

Bad Ems, Telefon 192.

Feinste Nordsee-Schellfische
Kahlfisch im Auschnitt
Merlans
Rotzungen
Heilbutt Steinbutt
frisch. Rheinsalm

H. Umsonst,
Bad Ems,
Bahnhofstraße.

Feine Tafelbirnen

Koob- und Bismarckbirnen
abzugeben, 4 Pfund 10 Pfg.
Heinrich Schäfer,
Bad Ems, Lindenstraße 11.

Prima

Mastochsenfleisch

leicht gefroren,
täglich vormittags

Metzgerei Geller,
Bad Ems, Grabenstraße 5.

Schoner

Zimmerofen

preiswert an verkaufen.
Viktoria-Allee 10,
Bad Ems.

Geräucherter

gr. Flundern

Kieler Fettbücklinge

frisch eingetroffen.

P. Viok. Bad Ems.

Neues Mainzer

Sauerkraut, neue

Salz- u. Essig-Gurken

neue holl. Vollheringe

Kieler Bücklinge

H. Umsonst

Bad Ems, Bahnhofstraße.

Habo ca. 15-20 Zentner

Birnen, Äpfel

und Tafelobst

zu verkaufen. Näheres bei

L. Stiefel, Bad Ems,

Wilhelms-Allee 35.

Bekanntmachungen der Stadt Bad Ems.

Briefanbenennung.

Nach Verordnung 226 Artikel 3 der Rheinlandskommission haben die Richter und Befugter von Briefkasten dieselben bis zum 1. September jeden Jahres ihrer Gemeinde zu melden.

Die Meldungen müssen schriftsächlich mit Datum und Unterschrift versehen bis spätestens Montag, den 1. September, hier im Rathaus Zimmer 4 abgegeben sein.

Bad Ems, den 27. August 1924.

Die Volkzeit-Verwaltung

Bekanntmachungen der Stadt Diez an der Lahn.

Schuldbuch der Stadt Diez.

Eingehungen (mindestens 10 G.M.) werden ab 1. September d. Js. von der Stadtkasse wieder entgegen genommen. Nähere Auskunft erteilt die Kasse.

Diez, den 25. August 1924.

Der Magistrat.

Vereinsnachrichten Bad Ems

Krieger-Verein „Germania“ Bad Ems.

Am 29. d. Mts. 6 Uhr nachmittags, findet die Beerdigung des verstorbenen Kameraden Helme von der Feldenhalde aus statt. Zahlreiche Beteiligung wird erwartet. Beerdigung am Eingang des Friedhofes.

Turnverein Bad Ems.

Samstag, 30. August, abends 9 Uhr: Hauptversammlung in der „Wald am Rhein“. Erfolgswahl für das Amt des Spielführers und Sportwartes, Stiftungsfest und Verabschiedung.

Heute abend 9 Uhr hält die Vereinigung der Ködye ihre diesjährige Mitgliederversammlung ab. Eintritt ist nur mit Einladungskarten gestattet.

Halte stets

Särge

in allen Preislagen auf Lager.

E. Brüning, Schreinerei, Diez

Kurtheater

Freitag, den 29. Aug., abends 8 Uhr: „Ritter oder der Nacht zu Richmond“, Oper in 4 Akten von Flotow.

Montag, den 2. Sept., abends 8 Uhr: „Ritter von Hellbrunn“, Ritteroper in 5 Akten von Heinrich v. Kell.

Freitag, den 5. Sept., abends 8 Uhr: „Das Weib im Purpur“, Operette in 2 Akten von Jean Gilbert.

Karten im Vorverkauf im Kursaal (Zimmer 22), Buchhandlung A. Pfeffer (Kraus 230) und an der Abendkasse von 7-8 Uhr.

Vereinsnachrichten Diez

Altstriege Turn- u. Sportklub Diez
Donnerstag, 8. Uhr, Turnhalle. Anschließende Festungsfest bei Reinhard. Vollz. Erscheinen erbeten.

Heute

Donnerstag 28. August, ab 8 1/2 Uhr abends

Konzert

in sämtlichen Räumen der
Altdeutschen Weinstube.

Schoppenwein im Anstich.

Eintritt frei. Eintritt frei.

Aug. Linschöldt.

Mudershäuser Stoppelkerb

Sonntag den 31. August 1924

Große Tanzmusik

Es ladet freundlichst ein

Wilhelm Krämer, Gastwirt.

Schade & Füllgrabe

empfehlen:

Weizenmehl Ia. Pfd. 18.-
Blütenmehl 0 . 20 .
Maccaroni Bruch . 38 .
Maccaroni Stangen . 46 .

S. u. F. Kafento

Mischung aus Bohnenkaffee
und feinst. Getreidekaffee
in Original 1/2 Pfd.-Paketen

Vanille-Schokolade
3 Tafeln 85.-
Milch-Schokolade
3 Tafeln 1.00

Holländ. Vollheringe
3 Stück 28.-
Norw. Heringe
Stück 6.-

Zu Festlichkeiten empfehlen:
Rosinen, Corinthen, Sultaninen, Mandeln usw.
zu billigsten Preisen.

DIEZ, Wilhelmstrasse 33.